

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/091/2006/V
Einreicher:	amt. Dezernent für Bildung, Jugend und Soziales

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum	öffentlich	23.03.2006				

Mitzeichnung:

Dienststelle (Org.-Dezimale)	SKD								
Datum	07.03.06								
Unterschrift (Kurzzeichen)	liegt vor								

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Durchführung einer Investition als Ersatzbeschaffung eines angiologischen und eines kardiologischen US-Farbdoppler-Systems für die Klinik für Innere Medizin

Beschlussvorschlag:

Der Maßnahme zur Ersatzbeschaffung von zwei US-Farbdoppler-Systemen wird zugestimmt.

Gesetzliche Grundlagen:	Betriebssatzung § 7 Absatz (3) Punkt b)
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	keine
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	keine
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Die Finanzierung in Höhe von insgesamt ca. 300.000 EUR erfolgt aus Eigenmitteln des Städtischen Klinikums.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

Anlage 1:

Begründung

In der Fachabteilung Angiologie der Klinik für Innere Medizin kommt seit gut 10 Jahren ein Sonografiegerät Picker CS 9600 (Baujahr 1995) zur Anwendung. Es handelt sich hierbei um ein für die Gefäßdiagnostik (Arterien, Venen, Kapillaren, Muskel- und Fettgewebe) hochspezialisiertes Farbduplexgerät (US-Farbdoppler).

Für die spezialisierte Diagnostik der Fachabteilung Kardiologie der Klinik für Innere Medizin befindet sich seit 8 Jahren ein Echokardiografiegerät (US-Farbdoppler) Vingmed System Five im Einsatz. Neben der Standarddiagnostik am Herzen werden hier die Transösophageale Echokardiografie (TEE) und die Stressechokardiografie praktiziert.

Beide Geräte sind stark frequentiert (vollsichtiger Einsatz) und stellen in der jeweiligen Fachrichtung ein wichtiges Hilfsmittel dar, welches eine schnelle, preiswerte und strahlungsfreie bildgebende Basisdiagnostik ermöglicht. Da diese Geräte inzwischen technisch und moralisch verschlissen sind, soll durch planmäßige Ersatzbeschaffung wieder der aktuelle diagnostische Standard erreicht werden.

Als Ergebnis der durchzuführenden Ausschreibung wird nach aktueller Markterkundung ein Angebotspreis von jeweils ca. 150.000 EUR erwartet.